

# Nervige Eltern

**Beitrag von „Melosine“ vom 20. Februar 2010 11:15**

Also, liebe Kollegen, ich kann es durchaus verstehen, dass man auch mal schimpft und sich nicht immer angemessen und durchdacht ausdrückt. Natürlich muss man bedenken, wo man das macht...

Vielleicht können Nicht-Grundschullehrer wirklich nicht nachvollziehen in welchem Maße sich Eltern mitunter eine Einmischung anmaßen! Es geht hier nicht um "normale" Kritik oder auch Verbesserungsvorschläge. Das Ganze kann in regelrechten Psychoterror ausarten.

Wenn ich dann solche hirnlosen Vergleiche mit irgendwelchen kritischen Kunden lese, wie sie in dem HB-Forum getroffen wurden, geht mir auch der Hut hoch. Solche Leute würde ich wirklich gerne mal für ein Weilchen an eine Schule mit mäkliger, schwieriger Elternschaft schicken. Freudig würden sie ihre Problemkunden wieder in die Arme schließen.

Aber es stimmt natürlich, dass Polarisieren nichts bringt und im Zweifel immer die Kinder die Leidtragenden sind. Mir wäre es auch lieber, wenn man mit allen Eltern einen respektvollen und konstruktiven Umgang pflegen könnte. Leider bläst einem da manchmal ein ganz anderer Wind entgegen, sodass ich es verstehen kann, wenn man mal vom Leder zieht und schimpft.

Ihr solltet mal die Krankenschwestern, Ärzte, Pfleger hören wie die mitunter über die armen Patienten lästern... manchmal braucht man das, um Druck abzulassen.